



Liebe Mitglieder von PROtect Kids Kambodscha e.V.,

Liebe Patinnen und Paten,

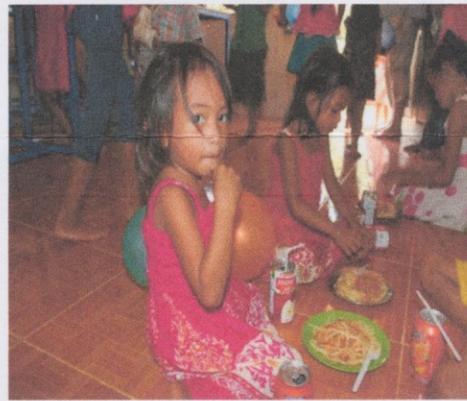
wir möchten ganz herzliche Grüße und vor allem ein großes DANKESCHÖN von den Kindern, Eltern, Lehrern, Roger und Sothy an Euch weiterschicken.

Da wir gerade von unserer alljährlichen Kambodscha-Reise zurückgekommen sind und die Eindrücke zwar schon verdaut, aber noch frisch sind, möchten wir Euch auf diesem Weg an den Entwicklungen teilhaben lassen. Als wir dieses Jahr in Siem Reap landeten, wartete bereits eine Oberaudorfer Paten-Familie (Monika und Mark Wendland) mit ihren kleinen Kindern auf uns. Sie waren extra gekommen, um ihr Patenkind und die Kok Krosaing Schule zu besuchen. Außerdem hatten sie tolle Überraschungen für die kambodschanischen Kids im Gepäck: nach einem kurzen Vortrag über das Leben in Kambodscha im Oberaudorfer Kindergarten, bekamen die Kleinen den Auftrag ein Bild von ihrem Leben mit ihren Familien zu malen. Dann wurden die „Kunstwerke“ eingesammelt und Monika & Mark übergaben sie feierlich den Kindern der Kok Krosaing Schule. Natürlich malten daraufhin unsere kambodschanischen Schützlinge auch drauflos. Jetzt hängen im deutschen Kindergarten Bilder mit Wasserbüffeln, Palmen und Reisfeldern. Das ist wohl die kleinstmögliche Variante einer Dorfpartnerschaft: Kok Krosaing & Oberaudorf united!



Dieses Jahr fiel uns besonders der wesentlich bessere allgemeine Gesundheitszustand der Kinder auf. Durch das tägliche reichhaltige Frühstück vor Unterrichtsbeginn, sind speziell die ganz Kleinen in besserer Verfassung. Für manche Kinder ist das Essen in der Schule die einzige Mahlzeit am Tag. Hier verschlingt manch 5jähriger Portionen, die ein Erwachsener kaum schafft.

Wie jedes Jahr haben wir zusammen mit Größen- und Style-Expertin Sothy auf dem Markt Kleidung für Kinder besorgt, deren Paten uns Geld dafür mitgegeben hatten. Für alle Übrigen haben wir danach noch eine kleine Party geschmissen. Ca. 160 Kinder, Eltern und Lehrer kamen, um tonnenweise Spaghetti und die von Michi selbst kreierte Bolognese-Sauce zu vernichten. Es blieb kein Krümel übrig, obwohl Viele wohl noch nie im Leben Spaghetti gegessen hatten. Wir möchten auch unserem lieben Freund und Paten Dave Cooper aus England danken, der zusammen mit Roger das Unterhaltungs- und Spieleprogramm leitete. Es war eine tolle Party und man kann nicht genau sagen, wer mehr Spaß hatte – die Kinder, oder die Erwachsenen?



Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Mitstreitern bedanken und Euch gleichzeitig ein bißchen an den Erfolgen und schönen Erlebnissen in Siem Reap teilhaben lassen. Man kann es auch vor Ort immer wieder spüren, wie viel Empathie und Engagement von Sothy, Roger und allen Beteiligten in diesem Projekt steckt. Auch unsere Lehrkräfte haben sich sehr gut eingearbeitet und man sieht, dass sie ihre Schützlinge nicht nur unterrichten, sondern ihren Job mit Verständnis und Freude ausüben.

Die Kinder werden schon in den Kindergartengruppen in Lesen und Schreiben unterrichtet, wobei das Spielen auch nicht zu kurz kommt! Natürlich darf man die Krabbelgruppe nicht überfordern, jedoch wird dadurch ihr Interesse für die nächste Klasse geweckt. Die Größeren dürfen auch schon Anfängerkurse für den Computer besuchen und einige planen auf weiterführende Schulen zu gehen. Allein um der Perspektivlosigkeit dieser Kinder entgegen zu wirken, ist unser Projekt so wertvoll.

Man kann es nicht oft genug sagen: DANKE DANKE DANKE ...

Wir wünschen Euch allen ein gesegnetes Fest, guten Rutsch ins Neue Jahr und ganz viel Gesundheit, Glück und Freude für 2016.

Mit freudigen Grüßen von Regina und Michael